

Zwei von sieben: die Liebherr-Raupenbagger R 930 und R 926 komplettieren die Generation 8

- Gesteigerte Maschinenleistung
- Vereinfachte, schnelle und sichere Wartungsarbeiten
- R 930: neues Modell, das den Anforderungen des Marktes für 30-Tonnen-Bagger gerecht wird
- Weltweit erhältlich
- Verfügbar seit Februar 2019

München (Deutschland), 8. April 2019 – Liebherr hat seit Jahresbeginn sieben Raupenbaggermodelle unter 50 Tonnen eingeführt. Am Liebherr-Stand auf der Bauma sind alle bei Liebherr-France SAS in Colmar entwickelten und produzierten Plattformen vertreten. Der R 930, der im Zentrum der Reihe steht, ist ein völlig neuer Liebherr-Raupenbagger für Erdbewegungsarbeiten.

Die bei Liebherr-France SAS in Colmar in Produktion gegangene Generation 8 umfasst sieben Modelle von 22 bis 45 Tonnen: R 922, R 924, R 926, R 930, R 934, R 938 und R 945. Der leicht zu transportierende, vielseitige und effiziente Raupenbagger R 930 steht voll im Einklang mit den Bedürfnissen der Kunden und Bediener von 30-Tonnen-Maschinen. Die Architektur der Maschine wurde für mehr Komfort und Sicherheit sowie optimierte Ergonomie und Leistungsfähigkeit komplett überarbeitet.

Eine spezielle Plattform

Der am Liebherr-Stand auf der Bauma ausgestellte R 930 entspricht der Abgasstufe V und basiert – zusammen mit dem R 926 – auf einer spezifischen, von Liebherr entwickelten Plattform. R 926 und R 930 verfügen über ein Einsatzgewicht zwischen 26 und 36 Tonnen und erreichen eine Leistung von 150 kW/204 PS bzw. 180 kW/245 PS. Die Löffelkapazitäten variieren von 0,55 m³ bis 1,75 m³ beim R 926 sowie zwischen 1 m³ und 2,15 m³ beim R 930. Die Modelle R 926 und R 930 sind mit den entsprechenden Motoren weltweit erhältlich.

Für die Motorisierung der Stufe V ersetzt der R 926 den 2016 eingeführten gleichnamigen Bagger der Stufe IV. Der R 930 ist eine ganz neue Gewichtsklasse der bei Liebherr-France SAS entwickelten und hergestellten Raupenbaggerreihe. Diese wurde entwickelt, um den Bedürfnissen der Kunden für 30-Tonnen-Bagger gerecht zu werden: Der leicht zu transportierende, vielseitige und effiziente Raupenbagger R 930 erfüllt die Erwartungen von Kunden und Bedienern in vollem Umfang.

Durch eine sehr große Palette an Ausrüstungen und Werkzeugen sind die Raupenbagger R 926 und R 930 sehr vielseitig für Erdbewegungs-, Nivellier-, Grab-, Lade- und selbst für Anhebeanwendungen einsetzbar.

Mehr Leistung bei geringerem Verbrauch

Die Grabkräfte sowie die Zugkräfte des Unterwagens und das Schwenkmoment des Oberwagens wurden im Vergleich zur vorherigen Generation stark erhöht. Die Raupenbagger R 926 und R 930 erreichen durch diese Verbesserungen auf der Baustelle ein weit höheres Leistungsniveau.

Parallel zur Einführung dieser neuen Generation wurde auch ein neues Konzept für die Arbeitsausrüstungen entwickelt: Lastkurve und Trägheit des Schwenkantriebs wurden für eine Senkung des Kraftstoffverbrauchs optimiert.

Die Raupenbagger R 926 und R 930 sind mit unterschiedlichen robusten Unterwagenvarianten in X-Form erhältlich. Die Raupenfahrwerke sind komplett wartungsfrei. Die Laufrollen sind lebensdauergeschmiert und die automatische Zentralschmieranlage ermöglicht die Maximierung der Komponenten-Lebensdauer sowie der Produktivität.

Größtmöglicher Komfort und maximale Sicherheit

Dem Bediener steht eine extra geräumige und klimatisierte Kabine zur Verfügung. Für ein besonders angenehmes Arbeiten verfügen die Bagger über Pneumatiksitze mit Vertikal- und Längsfederung sowie über einen hochauflösenden und besonders bedienerfreundlichen 7"-Touchscreen. Die Frontscheibe ist vollständig versenkbar.

Die LED-Technologie ersetzt die Halogenscheinwerfer vollständig, wodurch die Nutzungsdauer erhöht und der Stromverbrauch gesenkt werden – bei einer stark verbesserten Beleuchtung. Das Beleuchtungsangebot ist in Form von gesonderten Paketen verfügbar, wobei die leistungsstärkeren LED+ Beleuchtungspakete ebenfalls als Option erhältlich sind.

Das uneingeschränkte Panoramasichtfeld sowie die Überwachungskameras hinten und seitlich gewährleisten maximale Sicherheit in der Arbeitsumgebung des Fahrers. Die klappbare Konsole ermöglicht einfachen und sicheren Zugang zur Kabine. Der zertifizierte ROPS-Kabinenaufbau bietet soliden Schutz im Falle eines Umkippens. Bei allen Konfigurationsvarianten des Baggers erfolgt der Notausstieg über das Heckfenster. Die Front- sowie die rechte Scheibe sind aus getöntem Verbundglas.

Vereinfachte und noch sicherere Wartungsarbeiten

Die Architektur der Maschine wurde für noch mehr Sicherheit vollständig überarbeitet. Der Zugang zum Oberwagen erfolgt nun über eine abgesicherte Zugangsplattform (je nach Land serienmäßig oder als Option). Des Weiteren ist der gesamte Oberwagen mit rutschfesten Noppen versehen und frei von vorstehenden Elementen. Die Raupenbagger R 926 und R 930 weisen außerdem ein neues Wartungskonzept mit vom Boden aus erreichbaren Wartungsstellen auf. Motoröl-, Hydrauliköl-, Kraftstoff- und Harnstoffstand können bequem am Display abgelesen werden.

Bildunterschriften

liebherr-crawler-excavator-r-930-stage-V-01.jpg

Der R 930 ist ein völlig neues Modell, das den Bedürfnissen des Marktes für 30-Tonnen-Bagger gerecht wird.

liebherr-crawler-excavator-r-926-stage-V-02.jpg

Die Raupenbagger R 926 und R 930 haben ein Einsatzgewicht von zwischen 26 und 36 Tonnen bei einer Leistung von 150 kW/204 PS bzw. 180 kW/245 PS.

liebherr-crawler-excavator-new-crawler-excavator-generation-03.jpg

Die bei Liebherr-France SAS in Colmar in Produktion gegangene Generation 8 umfasst sieben Modelle von 22 bis 45 Tonnen: R 922, R 924, R 926, R 930, R 934, R 938 und R 945.

Ansprechpartner

Alban Villaumé

Marketing und Kommunikation

Telefon: +33 3 89 21 36 09

E-Mail: alban.villaume@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-France SAS

Colmar, Frankreich

www.liebherr.com